



Hier
entsteht
Zukunft!



Die Universität des Saarlandes ist eine Campus-Universität, die international bekannt ist durch die Forschungsorientierung insb. im Bereich der Informatik und den Nano- und Lebenswissenschaften. Zudem zeichnet sie sich durch die engen Beziehungen zu Frankreich und den Europa-Schwerpunkt aus. Rund 17.000 Studierende sind an der Universität des Saarlandes in über hundert Studienfächern eingeschrieben. Die Universität des Saarlandes ist eine familienfreundliche Hochschule und mit mehr als 4000 Mitarbeitenden eine der größten Arbeitgeberinnen in der Region.

Wir bieten zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für die Fachrichtung Innere Medizin I der Medizinischen Fakultät in Homburg folgende Stelle an:

Mitarbeiter*in für klinische Studien im Fachbereich Hämatologie/Oncologie (Datenmanager*in/Medizinischer Dokumentar*in) (m/w/d)

Kennziffer N2256, Vergütung nach TV-L, Entgeltgruppe E9B, Beschäftigungsdauer: zunächst befristet für 2 Jahre, Beschäftigungsumfang: 100 % der tariflichen Arbeitszeit

Das ist Ihr Arbeitsbereich:

Sie arbeiten als Teil des Studienzentrums der Klinik für Innere Medizin I – Onkologie, Hämatologie, klinische Immunologie und Rheumatologie – am Universitätsklinikums des Saarlandes und der Medizinischen Fakultät der Universität des Saarlandes am Standort Homburg/Saar. Von Homburg aus werden nationale und internationale, eigeninitiierte klinische Studien auf dem Gebiet der aggressiven Non-Hodgkin Lymphome (Lymphdrüsenkrebs) durchgeführt. Die Ergebnisse der bisher durchgeführten Studien wurden stets weltweit viel beachtet und fanden Eingang in die Therapieleitlinien des aggressiven Non-Hodgkin Lymphoms. Ihr Arbeitsbereich besteht aus einem kollegialen und engagierten Team.

Ihre Aufgaben sind:

- Mitarbeit an nationalen und internationalen klinischen Studien im Fachbereich Hämatologie/Oncologie
- Sicherstellung der Datenqualität durch Data reviews, Data Cleanings und Querymanagement im Studienverlauf
- Kommunikation mit beteiligten Kliniken (Prüfärzt*innen, Study Nurses) und Projektpartner*innen
- Mitarbeit bei Datenprüfungen und Auswertungen
- Pflege und Verwaltung der Datenbank
- Erstellung und Aktualisierung von Working Instructions

Ihr Profil ist:

- Erfolgreich abgeschlossenes Hochschulstudium auf Bachelorebene der Fachrichtung Medizinische Dokumentation oder Naturwissenschaften (Applied Life Sciences, Biologie, Biotechnologie) oder vergleichbar
- Eine abgeschlossene Ausbildung als Medizinische*r Dokumentar*in mit entsprechender Berufserfahrung

Darüber hinaus bringen Sie mit:

- Kenntnisse im Umgang mit und der Programmierung von Datenbanken (idealerweise secuTrial®) sowie Berufserfahrung im Bereich Datenmanagement klinischer Studien sind von Vorteil und wünschenswert, jedoch keine Voraussetzung
- Fähigkeit, sich in neue Aufgabengebiete einzuarbeiten
- Gute bis sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Selbstständige, strukturierte und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Kommunikatives Geschick und ausgeprägte Teamfähigkeit sowie Belastbarkeit
- Sicherer Umgang mit den MS-Office Produkten

Wir bieten Ihnen:

- flexible Arbeitszeitmodelle zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie, u.a. die Möglichkeit zur Telearbeit (HomeOffice nach Vereinbarung mit direkter Vorgesetzter individuell vereinbar),
- sicherer und zukunftsorientierter Arbeitsplatz mit attraktiven Konditionen,
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten (wie z.B. Sprachkurse),
- attraktive Angebote im Rahmen des Betrieblichen Gesundheitsmanagements, wie z. B. Hochschulsport,
- zusätzliche Altersvorsorge (RZVK),
- vergünstigte Fahrkarte für öffentliche Verkehrsmittel (Job-Ticket,
- Dienstfahrrad-Leasing (JobRad).

Wir freuen uns auf **Ihre aussagekräftige Online-Bewerbung** (in einer PDF-Datei) bis zum **22.02.2026** an **bewerbung@uni-saarland.de**. Bitte im Betreff der E-Mail die Kennziffer **N2256** angeben.

Bei **Fragen** können Sie sich gerne an uns wenden. Ihre Ansprechperson:

Herr Dr. med. Konstantinos Christofyllakis
Studienzentrum Innere Medizin I, Homburg
Tel.: 06841/16-15014, Email: dshnhl@uks.eu

Die Stelle ist nach § 14 Abs. 2 Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG) befristet. Es können daher nur Bewerber/innen berücksichtigt werden, die noch nie bei der Universität des Saarlandes beschäftigt waren.

Die Eingruppierung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen in die jeweilige Entgeltgruppe TV-L. Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich.

Sofern Sie einen ausländischen Hochschulabschluss erlangt haben, wird vor der Einstellung ein Nachweis über die Gleichwertigkeit dieses Abschlusses mit einem deutschen Abschluss durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) benötigt. Bitte beantragen Sie diesen ggf. rechtzeitig. Nähere Informationen finden Sie unter <https://www.kmk.org/zeugnisbewertung>

Kosten für die Teilnahme an einem Vorstellungsgespräch bei der Universität des Saarlandes können, ebenso, wie Kosten für eine etwaige Zeugnisbewertung der ZAB, grundsätzlich leider nicht erstattet werden.

Wir begrüßen Bewerbungen unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Die Universität des Saarlandes strebt nach Maßgabe ihres Gleichstellungsplanes eine Erhöhung des Anteils von Frauen an. Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen Ihrer Bewerbung um eine Stelle an der Universität des Saarlandes (UdS) übermitteln Sie personenbezogene Daten. [Beachten Sie bitte hierzu unsere Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung \(DS-GVO\) zur Erhebung und Verarbeitung von personenbezogenen Daten](#). Durch die Übermittlung Ihrer Bewerbung bestätigen Sie, dass Sie die Datenschutzhinweise der UdS zur Kenntnis genommen haben.